

Ereignisse

Bernd
Hubert und
Gaby Heis



Landrat
Günter
Rosenke
und
Gaby
Heis



STARTSEITE

LINSERE CHÖRE

VERANSTALTUNGEN

ARGUMENTE

PROJEKTE

EREIGNISSE

KUNTERBUNTES



Manfred Storn und Gaby Heis



Der Schlussakkord mit dem Publikum im
Dorfgemeinschaftshaus Euskirchen-Palmersheim unter
Leitung von Volker Prinz



Der Vorstand mit Bernd Hubert
bei der Verleihung der Urkunde
des Sängerbundes NRW

MGV Arloff/
Kirspenich
mit Volker
Prinz





MGV Flamersheim/Palmersheim
unter Manfred Schümer



Der MGV „Eintracht“ Metternich 1949
auch in kleiner Besetzung mit dem
„Sündenfall“ unter
Alexander Beils

„gelebte Kultur bedeutet auch, Altes zu tradieren und dem Neuen Raum zu gewähren". So etwa äußerte sich der Vizepräsident des Sängerbundes NRW, *Bernd Hubert* bei seiner Rede im Rahmen der Feierlichkeiten zum **50jährigen Jubiläum des KSBEU beim Konzert der Männerchöre** am 9. September 2006 in Euskirchen-Palmersheim zur Situation des Chorwesens in unserem Lande. Zuvor hatte die Vorsitzende des KSBEU *Gabriele Heis* die Ehrengäste ,die Mitwirkenden und die Besucher in ihrer Ansprache herzlich begrüßt. Darunter besonders den Schirmherrn der Veranstaltung *Landrat Günter Rosenke*, der in seiner Rede anhand des „Schatzkästleins“ Dorfgemeinschaftshaus Palmersheim - in dessen beispielhaftem Ambiente das Konzert stattfinden durfte- darstellte, was engagierter Bürgerwille und feste Strukturen letztendlich schaffen und bewegen können. Der stellvertretende Bürgermeister der Stadt Euskirchen, *Manfred Storn* wies mit einem „Brezelumrechnungsfaktor“ darauf hin, dass die Politik den KSBEU bereits bei seiner Gründung großzügig unterstützt hat und beide Politiker dokumentierten mit einer Geste, dass sie die Arbeit des engagierten Vorstandes auch in Zukunft für den Chor-Gesang an sich, aber auch für die kulturelle Umgebung in und um Euskirchen als wertvoll und gemeinschaftsbezogen ansehen und unterstützen werden.

Gesanglich war das zweite Sonderkonzert des Jubiläumsjahres durch den Titel „Kommt, hört die Männerchöre in geselliger Runde“ definiert. Die inhaltliche Ausfüllung übernahmen:

MGV Flamersheim/Palmersheim 1848 Chorleiter: *Manfred Schümer*

MGV Arloff/Kirspenich 1860 Chorleiter: *Volker Prinz*

MGV „Eintracht“ Metternich 1949 Chorleiter: *Alexander Beils*

MGV 1858 Kommern Chorleiter: *Helmut Bleeker*

Männerchor des

Mutscheider Gesangvereins „Eifelklang“ Chorleiter: *Anselm Rogmans*

Männerchor Zülpich 1844 Chorleiter: *Otto Mainz*

Gesamtleitung: *Volker Prinz* (Kreis-Chorleiter)

Aufgelockert wurden die Beiträge durch die eine oder andere Anekdote, die aus dem Vereinsleben stammten oder auch durch den „Sündenfall“, der gekonnt von der kleinen Besetzung des MGV Metternich geschildert wurde. Andere Chöre brachten durch die Wahl des Liedgutes oder des Bearbeiters den Bezug zu den vergangenen 50 Jahren ein. Doch erinnerte man sich deren beileibe nicht in Wehmut, sondern eher mit Stolz auf das Vollbrachte, lachte oder staunte über Kurioses in der kleinen Ausstellung und schaut mit Tatkraft und Energie in die



Männerchor Zülpich 1844 unter Otto Mainz



MGV 1858 Kommern
unter Helmut Bleeker

Zukunft. H.W.

[Siehe Kölnische Rundschau/Musik ist ein wichtiges Kulturgut/Vogt](#)

[Siehe Kölner Stadtanzeiger/50 Jahre Kreissängerbund/Feibig](#)

[Siehe auch http://www.flamersheim.de/html/a-0909kreissaengerbund.html](http://www.flamersheim.de/html/a-0909kreissaengerbund.html)

Männerchor des
Mutscheider Gesangvereins
„Eifelklang“ unter Anselm
Rogmans



[Startseite](#) | [Unsere Chöre](#) | [Veranstaltungen](#) | [Argumente](#) | [Projekte](#) | [Ereignisse](#) | [Kunterbuntes](#)